

Welpen Harry, Hugo und Henry suchen liebevolles Zuhause in Nürnberg

Drei Welpen, Harry, Hugo und Henry, suchen ein neues Zuhause im Nürnberger Tierheim. Erfahren Sie, wie Sie helfen können!

Im Nürnberger Tierheim gibt es derzeit eine herzerreißende Situation. Die drei Welpen Harry, Hugo und Henry, die aus einer äußerst schlechten Haltung gerettet wurden, suchen dringend nach einem neuen Zuhause. Diese Buben, die erst 14 Wochen alt sind, zeigen bereits jetzt ihre eigene Persönlichkeit und warten sehnsüchtig auf Menschen, die ihnen ein liebevolles Heim bieten möchten.

Das Tierheim in Nürnberg hat kürzlich über die Situation der Welpen informiert. Die Fotos dieser kleinen Verspieltgeschöpfe haben bereits viele Herzen berührt, jedoch bleibt die Frage, wer diesen Buben zu einer neuen Familie verhelfen wird. Vor allem haben es viele potenzielle Adoptiveltern auf die weiblichen Hunde abgesehen, wodurch Harry, Hugo und Henry noch auf der Suche sind.

Die traurige Geschichte ihrer Herkunft

Gemeinsam mit ihren Eltern wurden die Welpen aus einer bedauerlichen Haltung befreit. Die Mutter der Rasselbande ist eine braune Labradorhündin, während ihr Vater ein kräftiger Schnauzermix ist. Besorgniserregend ist, dass der Vater an Epilepsie leidet. Das Tierheim erwähnt in einem Facebook-Post, dass es derzeit unklar sei, ob diese Erkrankung auf die Welpen vererbt werden könnte. Solche Informationen sind entscheidend

für potenzielle Adoptiveltern, da sie sich auf die gesundheitliche Entwicklung der Tiere auswirken können.

Die Welpen sind jedoch nicht nur durch ihre außergewöhnliche Herkunft betroffen. Ihr Alter und die Tatsache, dass sie noch viel lernen müssen, sind weitere wichtige Punkte, die bei einer Adoption beachtet werden sollten. Wie bei vielen Welpen ist es wichtig, ihnen beizubringen, alleine zu bleiben und stubenrein zu werden. Das Tierheim stellt fest, dass die Welpen bereits zeigen, dass sie einen eigenen Kopf haben. Daher wünschen sie sich für die drei Buben ein Zuhause bei aktiven und hundeerfahrenen Menschen.

Interesse an Adoption

Wer Interesse an einer Adoption hat, sollte zunächst den Interessentenbogen des Tierheims ausfüllen und per E-Mail an die Organisation senden. Nur Bewerbungen, die gemäß dieser Vorgabe eingereicht werden, können berücksichtigt werden. In der kommenden Woche werden die Pfleger alle Bewerbungen durchsehen und sich dann telefonisch bei möglichen Interessenten melden.

Zusätzlich zu den frisch geretteten Welpen bietet das Tierheim auch Möglichkeiten, andere Tiere kennenzulernen, die ein neues Zuhause suchen. Jeder Enthusiast kann sich über die verschiedenen Angebote und Tiere, die zur Adoption bereitstehen, informieren, während er gesorgt dafür ist, dass die Tiere die erforderliche Aufmerksamkeit und Pflege erhalten.

Kontaktinformationen des Tierheims

Das Tierheim Nürnberg ist unter der folgenden Adresse und Telefonnummer erreichbar:

Adresse: Stadenstr. 90, 90491 Nürnberg

Tel: 0911 / 919890

E-Mail: info@tierheim-nuernberg.de

Zusätzlich dazu gibt es auf der Webseite des Tierheims viele weitere Informationen, die bei der Entscheidung helfen können, ob ein Tier in die eigene Familie passt.

Gerettete Tiere im Fokus

Die Geschichte von Harry, Hugo und Henry ist nicht nur ein Beispiel für den Tierschutz, sondern auch ein Spiegelbild der Notwendigkeit, auf solche Missstände in der Gesellschaft aufmerksam zu machen. Ihre Rettung zeigt, wie wichtig es ist, die Stimme für die zu erheben, die sich nicht selbst helfen können. Jeder, der ein Tier retten oder adoptieren kann, trägt dazu bei, das Leben eines Tieres zu verbessern und somit die wertvolle Arbeit der Tierheime zu unterstützen.

Das Thema Tierschutz steht in Deutschland seit mehreren Jahren verstärkt im Fokus der Öffentlichkeit. Zahlreiche Organisationen setzen sich für die Rechte von Tieren ein, und Wege zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Haustieren werden fortlaufend diskutiert. Gerade die Aufklärung über die Folgen von schlechter Haltung sowie die Ermutigung zur Adoption von Tieren aus Tierheimen sind wichtige Aspekte in dieser Debatte.

In den letzten Jahren gab es auch verschiedene Initiativen, die darauf abzielen, die Anzahl der Tierheimtiere zu reduzieren und gleichzeitig Menschen zu ermutigen, ein Haustier zu adoptieren. Viele Tierheime, wie das in Nürnberg, haben spezielle Kampagnen ins Leben gerufen, um auf die Bedürfnisse von Tieren in Not aufmerksam zu machen. Diese Bemühungen werden durch häufige soziale Medienbeiträge und Veranstaltungen unterstützt, die darauf abzielen, potenzielle Tiereltern zu erreichen.

Die Wichtigkeit der Adoption von Tieren

Tierschutzorganisationen stellen immer wieder heraus, dass die Adoption von Tieren aus Tierheimen nicht nur den Tieren hilft,

sondern auch den Adoptierenden selbst zugutekommt. Zahlreiche Studien belegen, dass Haustiere, insbesondere Hunde, das emotionales Wohlbefinden ihrer Besitzer verbessern können. So berichten viele Hundebesitzer, dass ihre Lebensqualität steigt, wenn sie einen Hund adoptieren. Sie fördern eine aktive Lebensweise und können als treue Begleiter sowohl für aktive als auch für ältere Menschen eine wertvolle Unterstützung sein.

Wichtige Statistiken zum Tierschutz

Jahr	Anzahl adoptierter Tiere	Tierheimtiere in Deutschland
2020	60.000+	150.000+
2021	65.000+	140.000+
2022	70.000+	130.000+

Diese Statistiken zeigen einen positiven Trend bei der Adoption von Tieren. Die Zahl der adoptierenden Familien steigt stetig an, was auf ein wachsendes Bewusstsein für Tierschutz und verantwortungsbewusste Haustierhaltung hindeutet. Die oben genannten Zahlen stammen von verschiedenen Tierschutzorganisationen und stärken die Initiative der Tierheime, wie das Tierheim Nürnberg, um weitere Tiere zu vermitteln.

Für viele Tierarten ist eine rechtzeitige und verantwortungsvolle Adoption entscheidend, insbesondere für Welpen, die in einem stabilen Umfeld aufwachsen sollten. Die Pflege und Erziehung von Haustieren erfordert Zeit und Engagement, und es ist wichtig, geeignete Plätze für diese Tiere zu finden, um ihnen ein glückliches Leben zu ermöglichen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de